



Comeback!
Informationsveranstaltung
Wiedereinstieg in den Beruf

Vorträge und Diskussion:
• Schaeffler Group
• Existenzgründung

herzo

Workshops / Coaching
Bewerbungsmappen-Check
Chancen und Qualifizierung
Erfahrungsaustausch

Dienstag, 19.01.2016
8.00 - 12.30 Uhr
Badgasse 4
vhs Herzogenaurach

vhs VOLKSHOCHSCHULE
HERZOGENAURACH

Jutta Rost (Personalleiterin International HR, Schaeffler Group) informiert über die Vereinbarkeit von Familie und Karriere und stellt sich Fragen der Teilnehmenden. Christian Schuster (Dipl. Wirtschaftsingenieur) referiert über Chancen für Existenzgründung und Start-Ups. In Workshops schulen zwei Trainerinnen Schlagfertigkeit und Stimmbildung. Zum Bewerbungsmappen-Check lädt Ingrid Schaefer (Human Resources, cip trademarketing GmbH). Beratend sind Susanne Wissner und Katja Bibic (Bundesagentur für Arbeit) da. Die Stadtbücherei Herzogenaurach stellt einen themenbezogenen Büchertisch bereit, die vhs informiert über zielgenaue Weiterbildungsangebote. Weitere Informationen unter www.vhs-herzogenaurach.de.

Oma-Opa-Kinder-Singen – Offenes Sing-Angebot für Großeltern mit Enkelkindern

Die Musikschule und das Freizeitheim unterbreiten allen Omas und Opas ein generationenübergreifendes Singangebot. Großeltern, welche Interesse am gemeinsamen Singen mit ihren und anderen Enkelkindern haben, sind am Montag, 18. Januar 2016, um 16.00 Uhr, zum ersten Oma-Opa-Kinder-Singen ins Freizeitheim eingela-

den. Die Veranstaltung ist gedacht für Kinder im Alter von ca. 5 – 10 Jahren sowie Omas und Opas jeden Alters. Es wird ein abwechslungsreiches Liedangebot vom Kinderlied bis zu Pop- und Rocksongs geben. Anmeldung im Freizeitheim unter www.herzogenaurach.feripro.de oder unter Tel. 09132 / 734170.

Kinderkino

„Die Hexe und der Zauberer“, am Samstag, 16. Januar 2016, um 16.00 Uhr, im Jugendhaus „rabatz“, Erlanger Straße 56 a, für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 1,00 EUR

Bunter Senioren-Faschingsnachmittag

Die Stadt Herzogenaurach (Freizeitheim) und der Karnevalsclub Herzogenaurach e.V. laden alle Senioren ab 65 Jahren, Altersrentner und Menschen mit Beeinträchtigung am Sonntag, 17. Januar 2016, um 14.00 Uhr, zu einem Faschingsnachmittag im Vereinshaus, Hintere Gasse 22, ein.

Gehbehinderte (keine Rollstuhlfahrer) können von zu Hause abgeholt und wieder heimgebracht werden.

Bitte melden Sie sich dazu bis spätestens Freitag, 15. Januar 2016, 11.00 Uhr, im Freizeitheim unter Tel. 09132 / 734170.

Dia-Vortrag für Senioren

Dienstag, 19. Januar 2016, 14.00 Uhr, Freizeitheim. „Flug über Franken“ betitelt Hans-Peter Off seinen Dia-Streifzug durch Mittel- und Unterfranken mit seiner unverwechselbaren Landschaft, seinen mittelalterlichen Städten, imposanten Burgen und Schlössern. Der Eintritt ist frei.

UMPS – United Music Power Session

Am Donnerstag, 28. Januar 2016, um 19.30 Uhr startet die Musikschule mit der „United Music Power Session“ kraftvoll und beschwingt ins neue Jahr. Die Band der Lehrkraft Johannes Göller hat Premiere. Die Brassband und Salsa Band von Tilmann Uhl sowie das Ensemble „Sax mal anders“ von Markus Rießbeck führen die Zuhörer in die Welt von Pop und Jazz. Eintritt frei.



Krabbelkinder in der Stadtbücherei

Am Freitag, 15. Januar 2016, startet die Stadtbücherei mit den „Bücherbärchen“ eine neue Vorlesereihe für Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahren. Zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern können sie die Welt der Bücher entdecken. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und der Eintritt ist frei.

Die Vorlesestunden finden jeden 3. Freitag im Monat um 9.30 Uhr in der Stadtbücherei am Marktplatz statt und dauern ca. 30 Minuten.

Gelesen wird diesmal das Buch „Alle meine Entchen“ von Paul Maar.

In folgenden Seminaren gibt es noch freie Plätze:

B 100 Comeback! Wiedereinstieg in den Beruf, Dienstag, 19. Januar 2016, 8.30 – 12.30 Uhr;

B 100/2 Bewerbungstraining zum beruflichen Wiedereinstieg für Frauen, Samstag, 23. Januar 2016, 9.00 – 13.30 Uhr;

B 109 Existenzgründung - Unternehmensführung für Start Ups, Samstag, 23./30. Januar 2016, 10.00 – 16.00 Uhr;

B 230 Content Marketing - Website-Inhalte verbessern, Attraktivität und Besucherzahlen erhöhen, Samstag, 30. Januar 2016, 9.00 – 16.00 Uhr;

S 301 Die Gesten der Italiener, Freitag, 22. Januar 2016, 18.30 – 20.30 Uhr.

Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses

Dienstag, 19. Januar 2016, 17.00 Uhr, öffentl. Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses, Sitzungssaal, Rathaus

Agenda 21 Arbeitskreis „Energie“

Dienstag, 19. Januar 2016, um 19.30 Uhr, im Freizeitheim, Erlanger Straße 16.

Themen: Planung Messe „Bauen - Wohnen - Renovieren“; Planung der Aktivitäten etc für 2016; Themen für die Sitzung des Agenda-Beirates am 2. Februar 2016.

Agenda 21 Herzogenaurach - Einladung zur Wiederbelebung des Agenda Arbeitskreises „Stadtentwicklung“

Herzogenaurach hat sich in den letzten Jahren zügig verändert, weitere städtebauliche Entwicklungen stehen an. Der Arbeitskreis „Stadtentwicklung“ will ein Forum schaffen, um Ideen aufzunehmen und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Arbeitsergebnisse können über den Agenda-Beirat an den Stadtrat herangetragen werden.

Interessierte sind zum erstmaligen Treffen des Arbeitskreises zur allgemeinen Information am Donnerstag, 28. Januar 2016, um 19.30 Uhr, im Freizeitheim, Erlanger Straße 16, herzlich eingeladen.

Die vhs Herzogenaurach sucht für das Sommersemester 2016 (Start: März)



**Kursleiter/-innen für
Aerobic/Gymnastik, Smovey, Deutsch als Fremdsprache**

Lehrkräfte für Deutsch als Fremdsprache

(Stundenumfang: 10 – 20 UE pro Woche) ab 15. Februar 2016, für den Deutschunterricht für minderjährige Flüchtlinge in einer Vorklasse des Berufsintegrationsjahres (BIJ/V) an der Staatlichen Berufsschule Herzogenaurach

Fachkraft für die sozialpädagogische Betreuung der Schüler/-innen in einer Vorklasse des Berufsintegrationsjahres (BIJ/V) an der Staatlichen Berufsschule Herzogenaurach ab 15. Februar 2016. (Stundenumfang: 10 – 20 UE pro Woche)

Sie verfügen über entsprechende Qualifikationen und haben Interesse als Kursleiter/-in bzw. Lehrkraft oder Betreuungskraft auf Honorarbasis an der vhs tätig zu werden?

Bitte senden Sie Ihre Kurzbewerbung an: oliver.kundler@herzogenaurach.de.
Unter Tel. 09132 / 901-323 erhalten Sie gerne weitere Informationen.

Wir suchen für das Freizeitheim
zum **1. Juni 2016**

einen oder zwei



Sozialpädagogen/Sozialarbeiter (m/w) für die Seniorenarbeit

Es handelt sich um eine **unbefristete** Stelle in **Vollzeit** oder im **Jobsharing**.

Des Weiteren suchen wir zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt einen

Gärtner (m/w)

der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder Baumschule.

Es handelt sich um eine **unbefristete** Stelle in **Vollzeit**.

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie im Internet unter www.herzogenaurach.de Rubrik „Bürgerservice und Rathaus/Stellenangebote“. Für Ihre Bewerbung beachten Sie bitte auch die Hinweise für Bewerbungen/Chancengleichheit, die Bestandteil der Ausschreibung sind.



Bitte bewerben Sie sich über unser Onlineportal.

Information zum Übertritt an das Gymnasium Herzogenaurach

Informationsabend am Dienstag, 26. Januar 2016, um 19.00 Uhr in der Aula des Gymnasiums. Vorgestellt werden die Ausbildungsrichtungen und Fremdsprachenfolgen des achtjährigen Gymnasiums sowie der organisatorische Ablauf des Übertritts.

Tag der offenen Tür im Integrierten evang.-luth. Montessori-Kinderhaus

Sonntag, 31. Januar 2016, von 15.00 – 17.00 Uhr, Von-Hauck-Str. 1.

Anmeldungen sind noch möglich; Platzvergabe erfolgt am 8. Februar 2016.

HerzoSeniorenbüro

Computer-Kurse für die Generation „50 +“

Beginn der PC-Kurse ab Montag, 18. Januar 2016. Beratung und Anmeldung: dienstags und donnerstags, 9.00 – 11.00 Uhr, im Seniorenbüro Herzogenaurach, Hintere Gasse 32, Tel. 09132 / 737169.



Roboter selbst bauen – für Väter mit ihren Söhnen

Beim Lego-mindstorms-Kurs am 6. Februar 2016 haben Kinder und Jugendliche im Alter von 10 – 15 Jahren mit ihren Vätern die Möglichkeit, in die Welt der Robotik hineinzuschnuppern und Roboter zum Leben zu erwecken.

In diesem Workshop gibt es eine Einführung in die Lego-mindstorms-EV3 Robotertechnik. Unter Berücksichtigung des Erweiterungssets wird ein fahrbarer Roboter konstruiert, und die Funktionen werden programmiert.

Der Kurs findet von 10.30 – 17.00 Uhr im Freizeithaus, Erlanger Straße 16, statt und kostet pro Teilnehmer 10,00 EUR. (

Mittagessen inklusiv, Getränke müssen selbst mitgebracht werden.) Vorkenntnisse sind nicht erforderlich sondern Neugierde und Forscherdrang. Anmeldung unter www.herzogenaurach.feripro.de und unter Tel. 09132 / 734170.

Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus

„Ich habe geschaut, geschaut, geschaut. Und war einfach froh!“

Szenische Lesung von Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Herzogenaurach am Mittwoch, 27. Januar 2016

Am 27. Januar 1945 wurden die Überlebenden des Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz von sowjetischen Soldaten befreit. Auschwitz steht wie kein anderes Konzentrationslager als Symbol für den millionenfachen Mord des NS-Regimes vor allem an Juden, aber auch an anderen Volksgruppen. Deshalb wurde der Tag der Befreiung 1996 zum ersten Mal als Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus begangen. Der 27. Januar soll, wie es der damalige Bundespräsident Roman Herzog in einer Rede vor dem Deutschen Bundestag ausdrückte, als zentraler Gedenktag „aus der Erinnerung immer wieder lebendige Zukunft werden lassen“. Der Deutsche Bundestag trifft sich an diesem Tag alljährlich zu einer Gedenkstunde. Der Kulturausschuss des Stadtrats hat 2004 beschlossen, diesem Beispiel zu folgen und der Opfer des Nationalsozialismus durch eine geeignete Kulturveranstaltung zu gedenken.

„Ich habe geschaut, geschaut, geschaut. Und war einfach froh!“ Mit diesen Worten beschreibt der ehemalige KZ-Häftling Vladimir Feierabend seine Eindrücke vom 29. April 1945. An diesem Tag befreiten Soldaten der US-Armee das Konzentrationslager Dachau. Von Anfang an war die Erleichterung, überlebt zu haben, begleitet von Trauer und der Ungewissheit über die eigene Zukunft.

Die von Schülerinnen und Schülern der Klasse 10 b des Gymnasiums Herzogenaurach ausgearbeiteten szenische Lesung erzählt von Eindrücken wie diesen, von den Tagen der Befreiung und dem schwierigen, oft vergeblichen Kampf um Anerkennung, Aufarbeitung und Entschädigung in den Monaten und Jahren danach. Die Perspektive der Überlebenden wird dabei unterstützt von Eindrücken der Befreier. Sechs Wochen arbeiteten die 27 Schüler zusammen mit ihrer Lehrerin Julia Rosche, die im Rahmen ihres Referendariats eine Seminararbeit zu dem Thema schrieb, an dem Projekt. Sie zogen dafür Bücher, Zeitungen, Briefe, Protokolle von Zeitzeugengesprächen und andere Quellen heran, entnahmen daraus Zitate und verfassten passende Überleitungen. Wie in einem kleinen Theaterstück machen die Gymnasiasten den Holocaust dadurch greifbar.

Die szenische Lesung wurde bereits im April 2015 in der Gedenkstätte Dachau vor Überlebenden des KZs und am 3. Mai 2015 an der zentralen Gedenkfeier auf dem Appellplatz der Gedenkstätte ebenfalls vor Überlebenden, der Bundeskanzlerin Angela Merkel, dem bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer und vielen anderen aufgeführt. Die gesamte Gedenkfeier wurde auch live im Bayerischen Fernsehen übertragen. Für ihre szenische Lesung wurde der Klasse 10 b des Herzogenauracher Gymnasiums im September 2015 der Karl-Heinz-Hiersemann-Preis verliehen.

Den Schülerinnen und Schülern war es ein besonderes Anliegen, dass „so etwas nie wieder passieren darf“, hielten sie bei der Verleihung fest. Heute sei das Thema der Verfolgung von Minderheiten wieder aktuell. Dabei sei ihnen klar geworden, „wie wichtig es ist, nicht zu schweigen, wenn in unserer Gegenwart Unrecht geschieht.“

Der Abend mit szenischer Lesung findet am **Mittwoch, 27. Januar 2016, um 20.00 Uhr** in der Aula des Gymnasiums, Burgstaller Weg 20, statt. Einlass ist ab 19.00 Uhr. **Der Eintritt ist frei.** Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 09132/901-120.



Notrufe und Notdienste

Emergency services / Services d'urgence et d'accident



Polizei
Police
Police

Tel. 110



Feuerwehr
Fire department
Sapeurs-pompiers

Tel. 112



Notarzt und Rettungsdienst
Krankentransport
Doctor on emergency call / Médecin d'urgence

Tel. 112
Tel. 112



Giftnotruf Berlin
Poison emergency number, Berlin /
Centre antipoison de Berlin

Tel. 030/19240



Ärztlicher Notdienst
(bundesweit gebührenfrei)
Emergency medical service / Permanence médicale

Tel. 116 117



Hilfe - Gewalt gegen Frauen
Help - Violence against women
Aide - Violence envers les femmes

Tel. 08000116016



Notdienste der HerzoWerke bei Störungen
Stand-by duty, HerzoWerke
Service d'urgence, HerzoWerke

Erdgasversorgung: Tel. 09132 / 904-53
Trinkwasserversorgung: Tel. 09132 / 904-54
Stromversorgung: Tel. 09132 / 904-55
Fernwärmeversorgung: Tel. 09132 / 904-56
Telekommunikationsdienste der Herzo Media
Störungsannahme 8.00 – 20.00 Uhr: Tel. 09132 / 904-57

| ANZEIGEN

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach

Samstag, 30. Januar 2016, 19.30 Uhr, im Feuerwehrhaus,
Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand;
2. Bericht des Vorstands;
3. Bericht des Schriftführers;
4. Bericht des Kommandanten;
5. Bericht des Kassiers und Entlastung des Kassiers;
6. Wünsche und Anträge.

BRK bittet um Blutspenden

Nächster Blutspendetermin am Montag, 18. Januar 2016, von
16.30 – 20.30 Uhr, im BRK-Heim, Schillerstraße 4.

Bürgerbüro: Abholung beantragter Dokumente

Personalausweise, die vom 29. Dezember 2015 – 4. Januar
2016 beantragt wurden, und Reisepässe, die vom 23. – 29. De-
zember 2015 beantragt wurden, können abgeholt werden.

Auskünfte erteilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des
Bürgerbüros unter Tel. 09132/ 901-176.

Herzlichen Glückwunsch!

An dieser Stelle wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen
eine Änderung gegenüber der Druckversion vorgenommen. Der
amtliche Teil des Amtsblattes ist unverändert.



Zahnärztlicher Notdienst
Dentist on duty / Dentiste de garde
Sprechzeiten: 10.00 – 12.00 / 18.00 – 19.00 Uhr

Samstag/Sonntag, 16./17. Januar 2016: Dr. Hans Bauer,
Große Bauerngasse 50, Höchststadt/Aisch, Tel: 09193 / 507050
www.notdienst-zahn.de



Apothekennotdienst
Pharmacies on duty / Pharmacie de garde
Dienstbereitschaft: von 8.00 – 8.00 Uhr Folgetag
www.lak-bayern.notdienst-portal.de

Do., 14.1.: Kloster-Apotheke, Münchaurach, Königstr. 10,
Tel. 09132 / 62982
Fr., 15.1.: Lohhof-Apotheke, Schützengraben 62,
Tel. 09132 / 63283
Sa., 16.1.: Sonnen-Apotheke, Hauptstraße 26,
Tel. 09132 / 5019
So., 17.1.: Stadt-Apotheke, Hauptstraße 36,
Tel. 09132 / 8000
Mo., 18.1.: Sternen-Apotheke, Niederndorfer Hauptstr. 25,
Tel. 09132 / 7384083
Di., 19.1.: Apotheke am HerzogsPark, Haydnstr. 23,
Tel. 09132 / 7384010
Mi., 20.1.: Linden-Apotheke, Veitsbronner Str. 21,
Obermichelbach, Tel. 0911 / 97596600
Do., 21.1.: Apotheke am Markt, Kirchenplatz 1,
Tel. 09132 / 3434



Hospizverein Herzogenaurach e.V.
Bereitschaftstelefon: 0179 / 9292888
Bürodienst: mittwochs 10.30 – 12.00 Uhr
info@hospizverein-herzogenaurach.de

Beratung für pflegende Angehörige

Sprechstunde des ASB Erlangen-Höchststadt, donnerstags von
15.00 – 18.00 Uhr, Rathaus, Zi. 27, Tel. 09132 / 901-261.



Herausgeber: Stadt Herzogenaurach - Verantwortlich: Dr. German Hacker, Erster Bürgermeister
Redaktion: Helmut Biehler, Gisela Kleyer, Verena Narriman, Tel. 09132 / 901-122, E-Mail: amtsblatt@herzogenaurach.de
Druck: L/M/B Druck GmbH Mandelkow, Tel. 09132 / 78330